

Technische Anschlussrichtlinien Aufschaltung von Brandmeldeanlagen an die ILS - Passau

EB 04.001



| | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
|  |  |  |  |
| Kreisfreie Stadt Passau | Landkreis Passau | Landkreis Freyung- Grafenau | Landkreis Rottal-Inn |

| | |
|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Herausgeber: | Integrierte Leitstelle Passau (ILS) Am Fernsehturm 6 94032 Passau |
| Vertraulichkeit: | intern |
| Kontakt: | Tel.: +49 (0) 851 988 50 203 Fax: +49 (0) 851 988 50 153 E-Mail: sebastian.fehrenbach@ils-passau.de |
| Version: | 02 |
| Stand: | 21.10.2014 |
| Erstellt durch: | Abt.4 ILS-Passau |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------------------|---|
| :: Einleitung | 3 |
| :: 1. Konzessionär/ Aufschaltung auf die Integrierte Leitstelle Passau | 3 |
| :: 2. Allgemeine Betriebsbedingungen | 4 |
| :: 3. Inkrafttreten | 5 |
| :: 4. Allgemeine Hinweise | 5 |
| :: 5. Anlagen zu den Anschaltrittlinien | 6 |

:: Einleitung

Die nachfolgend dargestellten Technischen Anschlussrichtlinien (TAR) für die Aufschaltung von Brandmeldeanlagen unter Berücksichtigung der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) sind Grundlage für eine einheitliche Alarmorganisation der Feuerwehren der kreisfreien Stadt Passau, sowie der Landkreise Freyung-Grafenau, Passau und Rottal-Inn. Sie orientieren sich an der DIN 14 675, den Normen der Reihe DIN EN 54 sowie der DIN/EN/VDE 0833-2 und 0833-4.

:: 1. Konzessionär/ Aufschaltung auf die Integrierte Leitstelle Passau

Der formelle Antrag zur Anschaltung einer Übertragungseinrichtung (ÜE) an die alarmierende Stelle im Bereich der Integrierten Leitstelle Passau ist rechtzeitig (mindestens **4 Wochen** vor dem geplanten Aufschalttermin) schriftlich vom Betreiber der Brandmeldeanlage an die Integrierte Leitstelle Passau zu stellen.

Zuständige Stelle ist:

Integrierte Leitstelle Passau

Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung
SG Feuerwehr
Am Fernsehturm 6
94036 Passau

Zuständiger Konzessionär für die Aufschaltung der Übertragungseinrichtung und beauftragter Betreiber durch die Integrierte Leitstelle Passau ist:

Siemens AG

GER IC BAY

Lateinschulgasse 24-26

94469 Deggendorf

Ansprechpartner sind:

| | | |
|---------------------|----------------------------------------------------------|-------------------------|
| Herr/ Frau | Michael Wöss | Thomas Wein |
| Telefon | 0991/3888-123 | 089/9221-3954 |
| Telefax | 0991/3888-189 | 089/9221-2881 |
| E-Mail | michael.woess@siemens.com | wein.thomas@siemens.com |
| Link für alle TAB`s | www.ils-passau.de | |

Einzelheiten und Besonderheiten zur Aufschaltung von Übertragungseinrichtungen sind in den Technischen Anschlussrichtlinien (TAR) der Integrierten Leitstelle Passau und die Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der Verwaltungsbehörden festgeschrieben. Die TAR und die TAB werden mit dem jeweiligen Anschlussvertrag für die Anschaltung einer Übertragungseinrichtung durch den Konzessionär mitgeliefert.

:: 2. Allgemeine Betriebsbedingungen

Angeschaltete Anlagen, Melder und Brandmeldeanlagen müssen den jeweils gültigen Bestimmungen und Anforderungen sowie den Regeln der Technik entsprechen. Diese sind insbesondere:

- VDE 0800: Bestimmungen für Fernmeldeanlagen*
 - DIN 57833, VDE 0833: Gefahrenmeldeanlagen*
 - DIN EN 54: Brandmeldeanlagen (Europanorm)*
 - DIN 14675: Brandmeldeanlagen; Aufbau*
 - DIN 14661: Feuerwehr-Bedienfeld für Brandmeldeanlagen*
 - DIN 14662: Feuerwehr-Anzeige-Tableau*
 - DIN 4066: Hinweisschilder für die Feuerwehr*
 - DIN 33 404-3: Gefahrensignale für Arbeitsstätten*
 - VdS-Richtlinie 2095: Planung und Einbau von Brandmeldeanlagen*
 - VdS-Richtlinie 2105: Feuerwehr-Schlüssel-Depot (FSD)*
 - Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen*
- * in der jeweils gültigen Fassung

2.1 Brandmeldeanlagen müssen durch eine ausreichende Instandhaltung betriebssicher gehalten werden. Entsprechende schriftliche Bestätigungen (Wartungsvertrag, Errichterbestätigung der BMZ und des Leitungsnetzes nach DIN 14675 und VDE 0833) müssen spätestens bei der Abnahme, der Integrierten Leitstelle Passau über den Konzessionär auf Verlangen vorgelegt werden. Die Abnahme aufgeschalteter Melder und / oder Brandmeldeanlage erfolgt durch die zuständigen Kreisverwaltungs- oder Baubehörde oder deren Beauftragte.

2.2 Die Einrichtung von Brandmeldeanlage mit ihren örtlichen Einrichtungen und Besonderheiten sind nach den jeweils gültigen Technischen Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen in den zugeordneten Landkreisen und der Stadt Passau im ILS Bereich Passau zu beachten.

2.3 Der Betreiber einer Brandmeldeanlage verpflichtet sich, seine Anlage nach den Regeln der Technik und den Auflagen so zu betreiben, dass ein Höchstmaß an Sicherheit und Funktionssicherheit gewährleistet ist, dass Störungen vermieden werden, insbesondere Störungen, die den Betrieb der Alarmübertragungsanlage für Brandmeldungen stören oder negativ beeinflussen.

2.4 Spätestens eine Woche vor Abnahme sind vom Betreiber mindestens drei Mitarbeiter mit Namen und Telefonnummer (privat und oder Handy) zu benennen, die im Bedarfsfall (z.B. bei Störungen auch außerhalb der Betriebszeit) als verantwortliche Gesprächspartner der Feuerwehr und der Integrierten Leitstelle zur Verfügung stehen. Diese benannte Person muss über den Zugang zur Brandmeldeanlage und zum Gebäude verfügen sowie entscheidungsberechtigt sein, um Meldergruppen oder die Übertragungseinrichtung außer Betrieb nehmen zu können, siehe Anhang (APL 06.06.-06-1).

Wenn sich während des Betriebes wiederholt Unregelmäßigkeiten oder Störungen der Brandmeldeanlage zeigen, die zu vermeidbaren Fehl- oder Falschalarmierungen führen, behält sich die ILS Passau und die zugeordneten Landratsämter sowie die kreisfreie Stadt Passau (siehe Punkt 17 TAB) die Abschaltung der Übertragungseinrichtung vor. Die Wiederaufschaltung der Übertragungseinrichtung kann von Funktionsprüfungen einzelner Melder, einer Überprüfung der gesamten Anlage oder einer unverzüglichen Durchführung notwendiger Änderungen (auf Kosten des Betreibers) abhängig gemacht werden.

:: 3. Inkrafttreten

Diese Technischen Anschlussrichtlinien (TAR) gelten mit Wirkung vom 01.04.2012

:: 4. Allgemeine Hinweise

Für Auskünfte und etwaige Rückfragen zur Aufschaltung an die Integrierte Leitstelle Passau stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung.

| Abteilung 4 - Feuerwehr Integrierte Leitstelle Passau | |
|--------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| Telefon | 0851/98850-204 |
| Telefax | 0851/98850-152 |
| E- Mail | feuerwehr@ils-passau.de |
| Leiter Integrierte Leitstelle Passau | |
| Telefon | 0851/98850-203 |
| Telefax | 0851/98850-152 |
| E- Mail | sebastian.fehrenbach@ils-passau.de |
| ZRF Passau | 0851/98850-0 |

:: 5. Anlagen zu den Anschalterrichtlinien

Gemeinden/Städte im Einzugsbereich der ILS Passau:

Landkreis Passau

| <u>Städte</u> | <u>Märkte</u> | <u>Gemeinden</u> | <u>Verwaltungsgemeinschaften</u> |
|-------------------------|---------------------|----------------------|----------------------------------------------------|
| Bad Griesbach i. Rottal | Aidenbach | Aicha vorm Wald | Aidenbach (Markt Aidenbach, Beutelsbach) |
| Hauzenberg | Eging a. See | Aldersbach | Rotthalmünster (Malching, Markt Rotthalmünster) |
| Pocking | Fürstenzell | Bad Füssing | Tittling (Markt Tittling, Witzmannsberg) |
| Vilshofen an der Donau | Hofkirchen | Beutelsbach | |
| | Hutthurm | Breitenberg | |
| | Kößlarn | Büchlberg | |
| | Oberzell | Fürstenstein | |
| | Ortenburg | Haarbach | |
| | Rottahlmünster | Kirchham | |
| | Ruhstorf a. d. Rott | Malching | |
| | Tittling | Neuburg a. Inn | |
| | Untergriesbach | Neuhaus a. Inn | |
| | Wegscheid | Neukirchen vorm Wald | |
| | Windorf | Ruderting | |
| | | Salzweg | |
| | | Sonnen | |
| | | Tettenweis | |
| | | Thyrnau | |
| | | Tiefenbach | |
| | | Witzmannsberg | |

Landkreis Freyung- Grafenau

| <u>Städte</u> | <u>Märkte</u> | <u>Gemeinden</u> | <u>Verwaltungsgemeinschaften</u> | <u>Gemeindefreies Gebiet</u> |
|---------------|---------------|-----------------------------|-------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| Freyung | Perlesreut | Eppenschlag | Hinterschmiding (Hinterschmiding, Phillipsreut) | Annathaler Wald |
| Grafenau | Röhrnbach | Fürsteneck | Perlesreut (Markt Perlesreut, Fürsteneck) | Frauenberger u. Duschlberger Wald |
| Waldkirchen | Schönberg | Grainet | Schönberg (Markt Schönberg, Eppenschlag, Innernzell, Schöfweg) | Graineter Wald |
| | | Haidmühle | Thurmansbang (Thurmansbang, Zenting) | Klingenbrunne Wald |
| | | Hinterschmiding | | Leopoldsreuter Wald |
| | | Hohenau | | Mauther Forst |
| | | Innernzell | | Phillipsreuter Wald |
| | | Jandelsbrunn | | Pleckensteiner Wald |
| | | Mauth | | Sankt Oswald |
| | | Neureichenau | | Schlichtenberger Wald |
| | | Neuschönau | | Schönbrunner Wald |
| | | Phillipsreut | | Sonnenwald |
| | | Ringelai | | Waldhäuserwald |
| | | Saldenburg | | |
| | | Sankt Oswald- Riedlhütte | | |
| | | Schöfweg | | |
| | | Spiegelau | | |
| | | Thurmansbang | | |
| | | Zenting | | |

Landkreis Rottal- Inn

| <u>Städte</u> | <u>Märkte</u> | <u>Gemeinden</u> | <u>Verwaltungsgemeinschaften</u> |
|----------------|---------------|------------------|-----------------------------------------------|
| Eggenfelden | Arnstorf | Bayerbach | Bad Birnbach (Markt Bad Birnbach, Bayerbach) |
| Pfarrkirchen | Bad Birnbach | Dietersburg | Ering (Ering, Stubenberg) |
| Simbach a. Inn | Gangkofen | Egglham | Falkenberg (Falkenberg, Malgersdorf, Rimbach) |
| | Massing | Ering | Massing (Geratskirchen, Markt Massing) |
| | Tann | Falkenberg | Tann (Reut, Markt Tann) |
| | Triftern | Geratskirchen | |
| | Wurmannsquick | Herbertsfelden | |
| | | Johanniskirchen | |
| | | Julbach | |
| | | Kirchdorf am Inn | |
| | | Malgersdorf | |
| | | Mitterskirchen | |
| | | Postmünster | |
| | | Reut | |
| | | Rimbach | |
| | | Roßbach | |
| | | Schönau | |
| | | Stubenberg | |
| | | Unterdietfurt | |
| | | Wittibreut | |
| | | Zeilarn | |

F 04.004

Formular

Aufschaltung / Aktualisierung
Brandmeldeanlage



Brandmeldeanlage Nr.: 2201 _____ (BMA)

| Konzessionär: | | <input type="checkbox"/> Neuanschaffung | | <input type="checkbox"/> Aktualisierung | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| Siemens AG, Industry Sector Building Technologies Division Richard-Strauss-Str. 76 81679 München | | Datum: | | | |
| Genauere Anschrift, Standort der Brandmeldeanlage: | | Kontakt: | | | |
| | | Telefon: | | | |
| | | Faxnummer: (vom Objekt) | | | |
| | | E-Mail: | | | |
| Unterschrift Firma: | | | | | |
| Erreichbarkeiten von Verantwortlichen bei Feueralarm und Fehlalarm außerhalb der Dienstzeit | | | | | |
| Nr. | Name: | Telefon: | | | Mobil: |
| 1. | | | <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> priv. | | <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> priv. |
| 2. | | | <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> priv. | | <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> priv. |
| 3. | | | <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> priv. | | <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> priv. |

| |
|------------------------------------------------------------------------------|
| Rücksendung per E-Mail oder Fax an die ILS-Passau |
| Abteilung 4 - Feuerwehr feuerwehr@ils-passau.de Fax: 0851 / 988 50 151 |

Auszufüllen von KVB/Feuerwehr:

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gebäudeart: | |
| <input type="checkbox"/> Hotel <input type="checkbox"/> Bank <input type="checkbox"/> Schule <input type="checkbox"/> Krankenhaus <input type="checkbox"/> Kirche <input type="checkbox"/> Altenheim <input type="checkbox"/> Amt <input type="checkbox"/> Schloss <input type="checkbox"/> Uni <input type="checkbox"/> Lagerhaus <input type="checkbox"/> Tiefgarage <input type="checkbox"/> KiGa <input type="checkbox"/> Sonstiges: | |
| Besonderer Hinweis für die Feuerwehr (evtl. Standort FSD): | Alarmkategorie: <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C EPNr.: Zuständige FF: |
| | |

Datum _____

Unterschrift KVB/Feuerwehr _____

Auszufüllen von ILS-Passau:

Erledigungsvermerk:

Datum _____

Unterschrift ILS-Passau _____

- Objekt angelegt
- Kontakte angelegt
- Meldernummer vergeben
- Alarmkategorie angelegt
- Sonstiges:

| | | |
|-------------------|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Version: 3 | Ersteller: T. Schuh | Dateiname: F 04.004 Aufschaltung / Aktualisierung Brandmeldeanlage |
| Stand: 25.07.2016 | Freigabe durch: S. Fehrenbach | Vertraulichkeit: öffentlich Seite 1 von 1 |